Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 8009

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, 69.

Cod. 7979 (München), 1577

LEONHARD FLEXEL: Das Freischießen zu München 1577 (deutsch).

Papier, I, 41, Ia*ff., 331 × 220, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd. — Bilder. — Originalfoliierung.

Datiert 1577.

Vorbesitzer nicht bekannt.

Literatur: Inventar I, 117.

Abb. 354

Cod. 8003 Wien, 1592

PIUS II.: Romzug Friedrichs III. (Auszug aus der Historia Austrialis ?) (lat.).

Papier, II, 92ff., 320 × 215, Schriftspiegel 260/275 × 100/110, 25—38 Zeilen, mehrere Schreiber. — Lambeck-Einband 1666.

Datierung, Lokalisierung, Donator, Widmungsempfänger: *Wilhelmus Bernhartus a frideshaim etc. Hugoni Blotio V.I. Doct. et Caes. Bibliothecae viennensis Praefecto Amico suo singulari* (fol. 2r) *... vale. vienne Austriae ex Museo meo. Anno Christi MDXCII* (fol. 3r).

Vorbesitzer: Hugo Blotius.

Abb. 432

Cod. 8009 (Salzburg ?), 6. April 1579

CHRISTOPH JORDAN VON MARTINSBUECH: Chronik von Salzburg (deutsch).

Papier, II, 369ff., 312 × 211, Schriftspiegel zumeist 180/200 × 110/130, 21—25 Zeilen. — Wappen. — Originaleinband mit Streicheisenlinien, Rollen- und Goldpressung, auf dem VD Wappen des Salzburger Erzbischofs Johann Jakob Kuen von Belasy, Schließbänder abgerissen.

Datierung, Name des Verfassers (= Schreibers ?): *Chronica Vnnd Beschreibunge ... Durch Christoffen Jordan von Martinszbuech mit höchstem vleysz Zusamen getragen bschriben vnnd vollendt den 6 Aprilis Anno domini 1579* (fol. Ir).

Vorbesitzer: Erzbischof Johann Jakob Kuen von Belasy. — Später Kaiser Ferdinand II. (Besitzvermerk auf fol. IIr, seine (?) Bibliothekssignatur auf dem vorderen Schnitt).

Literatur: Inventar I, 117.

Abb. 377

Cod. 8045 (Prag ?), 1565—1566

LEONHARD FLEXEL: Das Freischießen zu Prag (deutsch).

Papier, 35ff., 307 × 210, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd. — Ganzseitige kolorierte Federzeichnungen. — Originaleinband mit Streicheisenlinien, Wappen und Jahrzahl *1566* in Goldpressung, Schließbänder abgerissen, Goldschnitt.

Datiert 1565 und 1566; andere Hand als Cod. 7632.

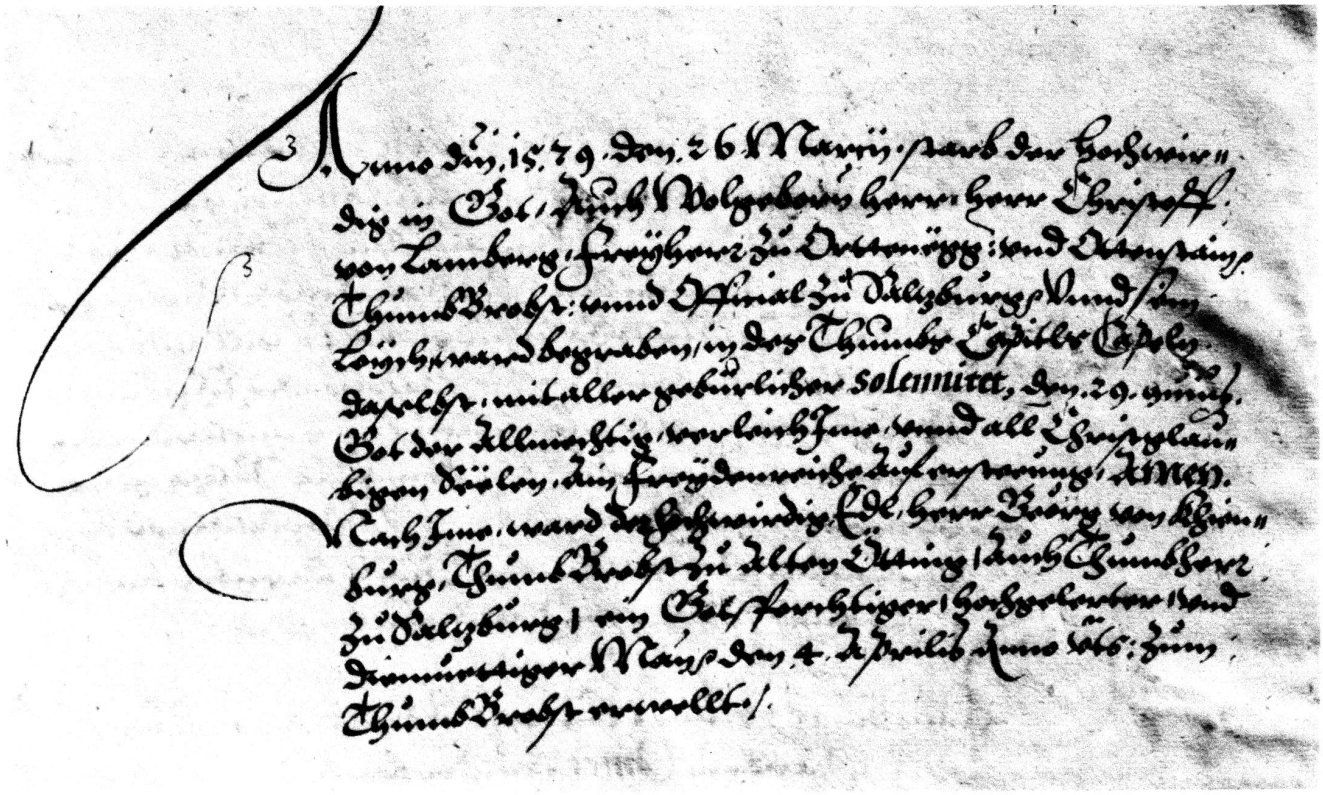
Vorbesitzer: Kaiser Maximilian II. (Wappen auf fol. 1v und böhmisches Wappen auf der Außenseite des VD). — Schon 1576 in der Hofbibliothek.

Literatur: Inventar I, 117. — Ausserer 30.

Abb. 271

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 8009

[CMD-A IV] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1501 bis 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 4). Wien 1976, Ab. 377.



Anno dni. 1579. den. 26 Martij. starb der hochwir-
dig in Got, auch Wolgeborn herr, herr Christoph
von Lamberg, Freyherr zu Ortenegg: vnd Otten rains
Thumbprobst: vnd Official zu Salzburg, vnd ist den
Leichnam begraben, in der Thumbr Capitel Capel
daselbst, mit aller gebürlicher solemnitet, den. 29. vnnd
Got der Allmechtig verleih Im vnd all Christgläu-
bigen seelen, die freydenreiche Auferstehung, Amen.
Nach Im, ward erwelt, der Edl, herr Georg von Khim-
burg, Thumbprobst zu Alten Ötting, auch Thumherr
zu Salzburg, ein Got forchtiger, hochgelerter, vnd
dennütiger Mann, den. 4. Aprilis Anno 1580: zum
Thumbprobst erwelt.

Abb. 377 Cod. 8009, fol. 366v 1579

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 8009

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken
Permalink: manuscripta.at/?ID=6608